

# EINMALEINS

## Liebe Schulinteressierte

Bereits sind wir ins zweite Quartal des neuen Schuljahres gestartet. Unser Schulbetrieb läuft ohne grössere Störungen, was in der aktuellen Situation keine Selbstverständlichkeit ist. Glücklicherweise konnten wir noch knapp vor den Sommerferien die vakante Stelle «Klassenlehrperson 5./6. Klasse» besetzen. Frau Melike Topdemir unterrichtet seit dem Schulstart in Lenggenwil. Trotzdem kämpft unsere Schule – wie übrigens sämtliche Schulen in der Region – weiterhin mit personeller Unterdeckung. Nach wie vor fehlen an allen unseren Schulstandorten diplomierte Schulische Heilpädagoginnen oder Heilpädagogen. Zahlreiche Lehrpersonen auf allen Stufen leisten zur Zeit Zusatzstunden und übernehmen Förderlektionen. Unterstützt werden sie von Barbara Arvanitis, welche ihre Arbeit in dieser Einmaleins-Ausgabe genauer erklären wird. Mit grosser Flexibilität und hohem Engagement versuchen unsere Lehrpersonen, allen Kindern möglichst gerecht zu werden. Im Namen der Schulbehörden und Schulleiterinnen danke ich an dieser Stelle allen Lehrerinnen und Lehrern für ihren unermüdlichen Einsatz! Wir sind nach wie vor bestrebt die Lücken zu füllen, auch wenn dieses Vorhaben in Zeiten von massivem Lehrermangel und Mangel an Schulischen Heilpädagogen schwierig bleibt.

## Jubiläen & Abschiede

Anlässlich des Schulkreistreffens Ende August, an dem sich jeweils alle Lehrpersonen, Klassenassistentinnen, Schulleiterinnen, Mitarbeitenden der Tagesstruktur und des Hausdienstes sowie die Mitglieder der Schulbehörde treffen, gab es mehrere Dienstjubiläen zu feiern.

Seit bereits zwanzig Jahren darf unsere Schule auf die wertvollen Dienste von Marco Durisch zählen. Jahrelang als Klassenlehrer in Zuckenriet und aktuell als Fachlehrer in Lenggenwil tätig, hat er unzählige Kinder auf die Oberstufe vorbereitet. Dank seiner gros-

sen Erfahrung ist er zudem eine hochgeschätzte Stütze für die jüngeren Lehrpersonen.

Silvia Krucker wirkt seit zehn Jahren im Hausdienst in Niederhelfenschwil und unterstützt dabei ihren Ehepartner Roman Krucker, welcher bereits im Vorjahr für seine Dienste geehrt wurde. Des Weiteren ist seit fünf Jahren Irene Santschi für die Sauberkeit am Schulstandort Zuckenriet mitverantwortlich.

Das fünfjährige Dienstjubiläum feiern die Lehrerinnen Simone Lama (Kindergarten/ISF/DAF Zuckenriet), Rebecca Steiner El Daly (1. Klasse Niederhelfenschwil) sowie Patricia Wild (Kindergarten/ISF Niederhelfenschwil). Ein herzlicher Dank allen Jubilarinnen und Jubilaren!

Durch Schulrat Samuel Konrad speziell verdankt wurden die Dienste von Theres Künzle. Seit Einzug der ersten Computer an der Schule Zuckenriet begleitete sie die IT-Entwicklung. Noch weit über die Pensionierung hinaus konnten wir auf ihre geschätzte Unterstützung zählen; sie stellte dabei den Support für die Lehrpersonen sowie die Einrichtung und Instandhaltung der IT-Infrastruktur sicher. Auf dieses Jahr hin hat sie ihre Aufgaben nun definitiv in jüngere Hände übergeben. Wir danken Theres Künzle herzlich für ihren jahrelangen und unermüdlichen Einsatz und wünschen ihr von Herzen gute Gesundheit und viel Lebensfreude.

## Leuchtwesten

Damit die Kinder während der dunklen Jahreszeit zwischen Herbst- und Frühlingsferien gut sichtbar sind, haben diese von der Schule eine reflektierende Leuchtweste erhalten. Helfen Sie als Eltern bitte mit, dass wir weiterhin Unfälle mit Motorfahrzeugen vermeiden können und achten Sie darauf, dass Ihr Kind nicht ohne Weste aus dem Haus geht.



Herzlichen Dank und herbstliche Grüsse  
Fabienne Stähelin

## Vorstellung Lehrpersonen

### Esther Bigger

Nach 22-jähriger Tätigkeit als Unterstufenlehrerin und Schulleiterin an der Primarschule in Lenggenwil habe ich zwei Jahre lang als «freischaffende Lehrperson» in diversen Schulhäusern und verschiedensten Klassen als Stellvertreterin ausgeholfen. Da aus der geplanten, sechsmonatigen Weltreise mit meinem Mann und unseren drei Töchtern nichts wurde, absolvierte ich nebenbei eine Ausbildung zur diplomierten Kinderyogalehrerin und eröffnete im Sommer 2021 mein eigenes Studio «Navina» in Wil. Nun freue mich sehr, seit August in Zuckenriet und Niederhelfenschwil wieder Teil des Teams zu sein und die Kinder der 1. Klasse als Förderlehrperson in ihrem Schulalltag zu unterstützen.



### Melike Topdemir

Ich bin im schönen Toggenburg geboren und aufgewachsen, wohne seit 2018 mit meinem Mann in Uzwil. In meiner Freizeit trifft man mich bei einem schönen Spaziergang oder mit meinen Freunden und der Familie. Ich lese, esse, und lache leidenschaftlich gern. In einem Kleinpensum unterrichtete ich eine 5. und 6. Klasse an der Schule Uzwil. Ich freue mich sehr, nun auch seit August 2022 die neuen Herausforderungen und Aufgaben als Klassenlehrperson an der Primarschule Lenggenwil übernehmen zu dürfen. Mit viel Schwung und Fröhlichkeit unterrichtete ich die 5./6. Klasse. Meine Schülerinnen und Schüler möchte ich auf ihrem persönlichen Weg begleiten, fördern und weiterbringen. Es soll ein erlebnisreiches Schuljahr werden, in dem wir viel Neues erforschen, entdecken und lernen. Ich wünsche mir, dass die Kinder von heute, morgen gute Erinnerungen an ihre Schulzeit haben.



## AUS DER SCHULLEITUNG

### Weiterbildung Lehrpersonen

Lehrpersonen stellen ihr jährliches Weiterbildungsprogramm zum einen Teil selbst zusammen. Dazu kommen Pflichtkurse, die der Kanton verlangt oder wir als Schulleitungen einfordern. Diese orientieren sich an den Kompetenzen der Lehrpersonen oder der schulinternen Ausrichtung. Folgende Themenbereiche stehen derzeit im Fokus:

#### Informatik

Im Rahmen der IT-Bildungsoffensive (ITBO) des Kantons St.Gallen müssen die Lehrpersonen Weiterbildungen des Kantons besuchen, aber auch wir als Schule bieten unseren Lehrpersonen verschiedene Angebote in diesem Bereich. Neu steht allen Lehrpersonen des Kantons St.Gallen die digitale Weiterbildungsplattform «aprendo» zur Verfügung. Darin gibt es eine Vielfalt an Kursangeboten, welchen von allen Lehrpersonen als Wahlpflichtkurse absolviert werden. Ausserdem beginnt nun die flächen-

deckende Einführung von PUPIL im ganzen Kanton St.Gallen. Ab dem Schuljahr 2023/24 läuft die administrative Verwaltung über PUPIL und wird somit ein wichtiges Werkzeug für die Lehrpersonen. Den Messenger und die Absenzenfunktion haben die Eltern bereits kennengelernt. Nebst diesen beiden Modulen bietet PUPIL aber noch weit mehr. Dies betrifft jedoch vorwiegend die Arbeit der Lehrpersonen und bringt für die Erziehungsberechtigten keine zusätzlichen Umstände mit sich. In schulinternen Kurzkursen werden Ideen zu konkreten Anwendungsbeispielen im Schulalltag vermittelt. Ein Beispiel ist die Anwendung des Clever Touch – der digitalen Wandtafel, wie sie nun in allen unseren Klassenzimmern hängt. Unsere Lehrpersonen werden durch die pädagogischen IT-Supporterinnen Céline Fuchs und Nathalie Bottlang begleitet. Diese erarbeiten mit den Lehrpersonen Unterrichtssequenzen und unterstützen sie direkt in den Klassen.

### Beurteilung

Wir befinden uns im 2. Umsetzungsjahr der neuen Beurteilung. Nach wie vor sind wir am Ausprobieren und Auswerten von unterschiedlichen Bewertungsanlässen mit möglichst alternativen Formen zu den Noten. Die Lehrpersonen bearbeiten innerhalb der Stufenteams neue Ideen und besuchen individuelle Kurse.

### Weitere Themen

Alle drei Jahre hat unser Schulpersonal die Möglichkeit, das Wissen im Bereich «Erste Hilfe» aufzufrischen. Am Wiederholungskurs BLS-AED werden Situationen nachgespielt und Hilfestellungen geübt. Niemand sehnt sich Notsituationen herbei, aber alle hoffen, im Notfall richtig handeln zu können.

Während den Sommerferien haben wir uns einen Tag lang der Lernform «Escape» gewidmet. Gemeinsam lösten wir knifflige Rätsel und knackten alle Arten von Schlössern. Gefördert werden bei solchen Aufgaben Kreativität, problemlöseorientiertes Denken und Teamarbeit. Zwischenzeitlich sind an unseren Schulen bereits unzählige eigene Rätselgeschichten entstanden, die in den Unterricht eingeplant werden. Es erfüllt uns Schulleiterinnen mit Freude mitzuerleben, mit welcher Begeisterung und Hingabe unser Lehrpersonen Ihre Kinder unterrichten und wie motiviert sie selber sind, Neues zu lernen.

### Integrative Förderung an der PS NLZ, erklärt von Barbara Arvanitis

Im letzten Einmaleins wurden Sie über die aktuelle Situation der Förderlehrpersonen informiert. In derselben Ausgabe durfte ich mich kurz vorstellen. Seit August 2022 bin ich nun an den Schulen der PS NLZ als Förderlehrperson tätig und durfte schon viele Kinder, vorwiegend aus Niederhelfenschwil, kennenlernen. Meine Hauptaufgabe liegt in der Begleitung der Kinder und Lehrpersonen der 2., 3. und 4. Klasse in Niederhelfenschwil. Aufgrund der fehlenden Schulischen Heilpädagoginnen und Heilpädagogen wurde ein zusätzliches, flexibles Gefäss von vorläufig zwei Lektionen eingerichtet. Für diese ISF-Flexistunden bin ich ebenfalls zuständig. Das heisst, dass ich auch in anderen Klassen und Schulstandorten zum Einsatz kommen kann. Doch was genau ist die Idee dahinter und wie sieht die Umsetzung dieser Stunden aus?



Musical 2. Klasse Zuckenriet



Schüleröffnung Lenggenwil



Zivilschutz Niederhelfenschwil



Jahresthema Niederhelfenschwil



Erneuerung Waldsofa Zuckenriet



Jubilare



Openair Niederhelfenschwil



Weiterbildung Lehrpersonen



## Förderbedarf und Förderthemen

Der Schulalltag bringt viele Bereiche mit sich, in denen Kinder einen Förderbedarf zeigen. Meine Aufgabe ist es, die Lehrpersonen im Unterricht und in der individuellen Förderung zu unterstützen. Der Förderbedarf bei Kindern, die in Bezug auf gewisse Lernziele noch Unsicherheiten, Defizite oder besondere Begabungen haben, schwankt in jeder Klasse. Manchmal gibt es Situationen, wo ergänzend zu den fixen, regelmässigen Förderstunden an der Klasse ein zusätzlicher Förderbedarf aufkommt. In solchen Situationen ist es hilfreich, eine weitere Sicht auf eine Situation zu bekommen. Die Flexistunden sind ein internes Angebot hierfür.

## Zusammenhang von Bewegung und Lernen

In der Förderung und Begleitung von Kindern im Gefäss der Flexistunde greife ich auf verschiedene Methoden zurück. Dabei nutze ich auch die Erkenntnisse aus der Neurowissenschaft über den Zusammenhang von Bewegung und Lernen. Verschiedene Bewegungen regen die Bildung von Synapsen und neuronaler Verbindungen an. Das Kind kommt in sein Gleichgewicht, die rechte und linke Hirnhälften arbeiten besser zusammen. Dies macht es leichter, mit dem Kind an seinem Lernthema zu arbeiten. Mir ist es wichtig, dass sich das Kind als Ganzes angenommen fühlt. Ich wende den Blick darauf, was das Kind schon kann und gehe mit ihm das an, was es noch lernen und integrieren kann.

## Ablauf und Zusammenarbeit

Wenn eine Lehrperson einen zusätzlichen Förderbedarf in der Klasse feststellt, kann sie mit mir direkt Kontakt aufnehmen. Wir besprechen, was das Kind in der gegebenen Situation braucht und erstellen einen Zeitplan. Die Flexistunden werden dann über eine definierte Zeitspanne intensiv oder in grösseren Abständen punktuell eingesetzt. Wenn ich mit einem Kind einzeln arbeite, werden auch die Eltern darüber informiert und je nach Wunsch und Situation miteinbezogen.

## AUS DEN SCHULHÄUSERN

### Openair 2022 – Niederhelfenschwil

Als Abschluss des Jahresthemas «heldenhaft» traten die Kinder vom Kindergarten bis zur 6. Klasse am 24. Juni gleich selber als Helden auf der Bühne unseres Openairs auf. Mit viel Begeisterung und tollen Ideen studierte jede Klasse eine Darbietung ein. Aufgrund der schlechten Wetterprognosen musste das Openair kurzfristig in ein Indoorkonzert umfunktioniert werden, was die Stimmung aber keineswegs trübte. Während die Kinder nach ihrem Auftritt das Konzert der «Luusbuebe» erlebten, verköstigten sich die Erwachsenen in der «Gwitterstube».

### Erfahrungsbericht Provisorium – Zuckenriet

Nach 7 Wochen Unterrichtserfahrung im Provisorium in Zuckenriet berichten die Kinder der 3. und 4. Klasse, was ihnen gefällt und was weniger.

Mehrfach wird das angenehme Raumklima erwähnt, dank der Klimaanlage war es im Sommer angenehm kühl. Die magnetischen Wände sind praktisch zum Arbeiten, ganz allgemein sind die



Schulräume gross und geräumig. In den Pausen gelangen die Kinder schnell nach draussen. Das neue Mobiliar wird als bequem empfunden und erlaubt das ordentliche Arbeiten, auch an Einzelplätzen.

Etwas störend empfinden die Kinder die Ringhörigkeit, insbesondere bei Regen oder wenn die Nachbarsklasse etwas laut ist oder Schritte mehr hallen als gewohnt. Auch ist der Komfort etwas eingeschränkt, z.B. sind die Toiletten einfacher ausgestattet als im Hauptgebäude und die Garderoben sind knapper bemessen.

Die Schulkinder und die Lehrpersonen sind mehrheitlich sehr zufrieden mit ihrem neuen Arbeitsplatz im Provisorium.

## Jahresthemen

### Lenggenwil

Die Lenggenwiler Kinder arbeiten vom Kindergarten bis zur 6. Klasse gemeinsam an einem Musical, welches am Donnerstag, 29. Juni 2023 aufgeführt wird. Die Vorbereitungen dazu sind schon in vollem Gange und wir sind gespannt, wie das Urwalddrama beim Publikum ankommen wird. Am 7. Dezember findet dieses Jahr ein Laternenumzug statt.

### Niederhelfenschwil

«Mir sind achtsam» – Sorge tragen zu sich, zu seinen Mitmenschen aber auch zur Umwelt und zu Materialien. Das will uns Binja, die Begleitfigur, in diesem Schuljahr beibringen. Seit wohl mehr als 20 Jahren wird es im November keinen Räben-/Lichterumzug geben. Dafür verwöhnen wir alle Interessierten mit einem Adventssingen am 19. Dezember auf dem Schulhausplatz.

### Zuckenriet

In Zuckenriet verzichten wir dieses Jahr auf ein Jahresthema. Dennoch finden diverse Anlässe statt. Am 17. (18.) November ziehen unsere jüngeren Kinder mit ihren selbstgebastelten Laternen und geschnitzten Räben durchs Dorf. Weiter freuen wir uns auf das Fussballturnier, das im Februar stattfinden wird. Am 5. Juli 2023 begrüssen wir die Eltern zum Schuljahresschluss.

## Impressum

**Erscheint ca. dreimal jährlich**

**Herausgeber** Schule Niederhelfenschwil